

Stéphanie Cau wird Kommunikationschefin der Renault Group

Boulogne-Billancourt, 30. Juni 2023 - Die Renault Group gibt bekannt, dass Stéphanie Cau mit Wirkung vom 17. Juli 2023 als Chief Communications Officer in die Gruppe eintritt. Sie wird Mitglied des Führungsteams sein und an Luca de Meo, CEO der Renault Group, berichten.

Als Chief Communications Officer wird Stéphanie Cau die globale Kommunikation der Gruppe und ihrer Marken (Renault, Dacia, Alpine, Mobilize) leiten.

Stéphanie Cau tritt die Nachfolge von Catherine Gros an, die nach vier Jahren in dieser Funktion die Verantwortung für die grossen Projekte der Renault Group rund um Kunst, Kulturerbe und Mäzenatentum in Frankreich und auf internationaler Ebene, insbesondere durch die Unternehmensstiftung, übernimmt.

Stéphanie Cau

Nach einer ersten Tätigkeit im Marketing der LVMH-Gruppe im Jahr 2001 verfolgte Stéphanie Cau ihre Karriere in den Bereichen Kommunikation, Investor Relations und als Stabschefin in der Unternehmensführung internationaler Unternehmen aus den Branchen Unternehmensdienstleistungen, Technik und Technologie, darunter bei Sodexo und Idemia.

Sie kam 2014 als Stabschefin des CEO zu Bureau Veritas, um die Umstrukturierung der Gruppe zu unterstützen, wobei ihr Schwerpunkt auf der Organisation und der strategischen Ausrichtung lag. Im Jahr 2017 wurde sie zusätzlich zu ihrer Rolle als Stabschefin zur Vice President Brand and Communications ernannt. Im Jahr 2021 übernahm sie auch die Verantwortung für das CSR-Management und wurde Senior Vice-President - CSR, Brand and Communications.

Stéphanie Cau ist Ingenieurin (1998) und hat einen Abschluss des Institut d'Etudes Politiques de Paris in Internationalen Beziehungen (2001). Sie studierte Politikwissenschaften an der Brown University (USA) und hat ein Diplom in Nachhaltigkeit von der Saïd Business School der Universität Oxford und ein Diplom für Verwaltungsratsmitglieder der Sciences Po-IFA.

Über die Renault Group

Die Renault Group prägt die Neuausrichtung der Mobilität entscheidend mit. Gestärkt durch ihre Allianz mit Nissan und Mitsubishi Motors und ihr einzigartiges Know-how im Bereich der Elektrifizierung umfasst die Renault Group vier sich ergänzende Marken: Mit Renault, Dacia, Alpine und Mobilize bietet sie ihren Kunden nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen. Die Gruppe ist in mehr als 130 Ländern vertreten und hat im Jahr 2021 2,7 Millionen Fahrzeuge verkauft. Sie beschäftigt rund 111'000 Mitarbeiter, die jeden Tag danach streben, dass Mobilität

die Menschen einander näher bringt. Die Renault Group hat die Herausforderungen der Mobilität angenommen und zielt auf einen ehrgeizigen Wandel, der Werte schafft. Im Mittelpunkt stehen dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie ein neues Angebot an wettbewerbsfähigen, erschwinglichen und elektrifizierten Fahrzeugen. Angesichts der ökologischen Herausforderungen hat sich die Group das Ziel gesetzt, bis 2040 in Europa kohlenstoffneutral zu werden. <https://www.renaultgroup.com/en/>

In der Schweiz ist Renault seit 1927 vertreten. Heute vermarktet und vertreibt die Renault Suisse SA die Marken Renault, Dacia und Alpine. Im Jahr 2021 wurden mehr als 19'850 neue Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge der Renault Gruppe in der Schweiz immatrikuliert. Mit den 100 % elektrisch angetriebenen Modellen Zoe E-Tech Electric, Twingo E-Tech Electric, Kangoo E-Tech Electric und Master E-Tech Electric, und den Hybrid-Versionen von Arkana, Megane, Clio und Captur ist bereits jeder dritte Neuwagen von Renault elektrifiziert. Megane E-Tech Electric, der neue SUV Austral und der neue Kangoo E-Tech Electric dürften die Position von Renault im E-Markt 2022 nochmals deutlich stärken. Das Händlernetz der drei Marken wird kontinuierlich ausgebaut und zählt mittlerweile 193 Partner, die Autos und Dienstleistungen an 213 Standorten anbieten.

**PRESSEKONTAKT
RENAULT SUISSE**

Karin Kirchner
+41 44 777 02 48
Karin.kirchner@renault.com